



## **Mehr interkulturelle Kompetenz in Sportvereinen**

In einer Veranstaltung im April 2013 haben u. a. Vertreterinnen und Vertreter von Migrantenselbstorganisationen und Sportvereinen vorgeschlagen, die Ausbildung von Übungsleiterinnen und Übungsleitern mit Migrationshintergrund besonders zu fördern. Aus diesem Vorschlag hat das KI das Projekt „Mehr interkulturelle Kompetenz in Sportvereinen“ entwickelt und fördert die Qualifizierung von Menschen mit Migrationshintergrund. Die Durchführung des Projektes erfolgt in Kooperation mit dem KreisSportBund Paderborn e.V. (KSB).

Im Rahmen des Projektes haben wir folgendes Ziel verfolgt:

**Ziel 1: Mindestens fünf Menschen mit Migrationshintergrund schließen eine Übungsleiter- oder Trainer-C-Qualifizierung ab und nutzen das Angebot der Kostenerstattung.**

Im Schuljahr 2019/20 haben zwei Menschen mit Migrationshintergrund aus zwei Sportvereinen das Angebot zur Förderung der Übungsleiter-/Trainer-C-Qualifizierung mit Kostenerstattung genutzt. Eine Person wird die Qualifizierung voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte beenden, da die letzten Einheiten der Qualifizierung aufgrund der Covid-19-Beschränkungen verschoben werden mussten.

**Das angestrebte Ziel wurde teilweise erreicht.**

### **Ausblick**

Im Schuljahr 2020/21 sollen die folgenden Ziele erreicht werden:

- Mindestens fünf Menschen mit Migrationshintergrund schließen eine Übungsleiter-C-, sportartspezifische Trainer-C- oder Sporthelfer-Qualifizierung ab und nutzen das Angebot der Kostenerstattung.

Paderborn, im Mai 2020

Katrin Neumann